

VEREINBARTE VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
HASLACH

01 Zeichnerischer Teil

zur

15. punktuellen Änderung des FNP für den Bereich „Brühl III“, Gemarkung Haslach

Ausfertigungsvermerk
Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses Bebauungsplanes mit seinen Festsetzungen durch Zeichnung, Farbe, Schrift und Text mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderates übereinstimmt.

Stadt Haslach i. K., den 07. Juli 2026

Armin Hansmann
Bürgermeister

Bekanntmachung und Inkrafttreten
Ortsübliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gem. § 10 Abs. 3 BauGB

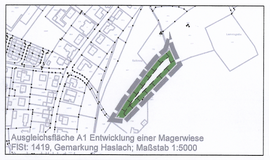
24. Juli 2026

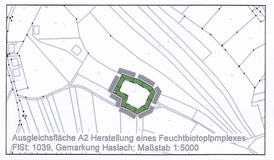
Mit der ortsüblichen Bekanntmachung ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.

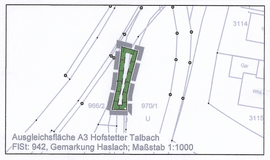
SONSTIGER GELTUNGSBEREICH
zur Darstellung externer Ausgleichsflächen

Sonstiger Geltungsbereich

Externe Ausgleichfläche

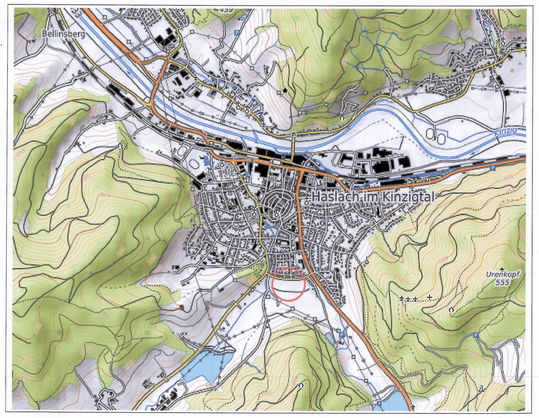

Ausgleichsfläche A1 Entwicklung einer Magerwiese
FlSt: 1419, Gemarkung Haslach; Maßstab 1:5000


Ausgleichsfläche A2 Herstellung eines Feuchtbiotopkomplexes
FlSt: 1039, Gemarkung Haslach; Maßstab 1:5000


Ausgleichsfläche A3 Hofstetter Talbach
FlSt: 942, Gemarkung Haslach; Maßstab 1:1000


Ausgleichsfläche A4 Vorderer Stricker II
FlSt: 617, Gemarkung Haslach; Maßstab 1:5000

Kartengrundlage: Liegenschaftskataster (Quelle: LGL, www.lgl-bw.de; Stand: 04/2025)



WA 1

WA1	II GH$_{max}$= 10,5 m TH$_{max}$= 7,0 m
0,4	0,8
o	FD bis 15°

WA 2

WA2	II GH$_{max}$= 10,5 m TH$_{max}$= 7,0 m
0,4	0,8
o D	FD bis 15°

WA 3

WA3	III GH$_{max}$= 13,0 m TH$_{max}$= 10,5 m
0,4	1,2
o	FD bis 15°

WA 4

WA4	II GH$_{max}$= 10,5 m TH$_{max}$= 7,0 m
0,4	0,8
a	FD bis 15°

FÜLLSCHEMA NUTZUNGSSCHABLONE

WA = Allgemeines Wohngebiet
a = Abweichende Bauweise
o = Offene Bauweise
D = Nur Doppelhäuser zulässig

Art der baulichen Nutzung	zwingende Anzahl der Vollgeschosse Gebäudehöhe (GH$_{max}$) als Höchstmaß Traufhöhe (TH$_{max}$) als Höchstmaß
Grundflächenzahl (GRZ) als Höchstmaß	Geschossflächenzahl (GFZ) als Höchstmaß
Bauweise Haustypen	Dachform Dachneigung

FD = Flachdach / flach geneigtes Dach

Kartengrundlage: Liegenschaftskataster (Quelle: LGL, www.lgl-bw.de; Stand: 04/2025)

PLANZEICHENLEGENDE

ART DER BAULICHEN NUTZUNG
§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 1 Abs. 6 und 9 BauNVO

WA — Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)

ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 23 BauNVO

Baugrenze

FLÄCHEN FÜR TIEFGARAGEN UND GEMEINSCHAFTSANLAGEN
§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB, § 12 BauNVO

TG — Flächen für Tiefgaragen

M — Flächen für Gemeinschaftsanlagen mit der Zweckbestimmung: "Müllsammelstelle"

VERKEHRSFLÄCHEN
§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB

Öffentliche Verkehrsfläche bes. Zweckbestimmung: "Verkehrsberuhigter Bereich"

Straßenbegrenzungslinie

Bereiche ohne Ein- und Ausfahrt

Ein- und Ausfahrtsbereich für Tiefgaragen

FLÄCHEN FÜR DIE ABWASSERBESEITIGUNG; RÜCKHALTUNG UND VERSICKERUNG VON NIEDERSCHLAGSWASSER
§ 9 Abs. 14 BauGB

Zweckbestimmung: Ableitung von Außengebietszuflüssen

ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN
§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB

Öffentliche Grünfläche mit der Zweckbestimmung: Parkanlage

E — Öffentliche Grünfläche mit der Zweckbestimmung: Entwässerung

ANPFLANZEN VON BÄUMEN, STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN
§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB

Anzupflanzende Bäume

GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS
§ 9 Abs. 7 BauGB

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

SONSTIGE PLANZEICHEN

2605 — Flurstücksgrenze, Flurstücksnummer

18 — Bemaßung in Metern

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen, Maß und Bauweisen

Beispielhafte Gliederung des Straßenraums (variabel) und Radien der Wendehammer

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME

Überflutungsfläche HQextrem

Stadt Haslach im Kinzigtal

Bebauungsplan

Projekt: **"Brühl III"**
mit planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan

Inhalt: **02 Zeichnerischer Teil**

Projektnummer	22045	Datum	30.04.2026
Maßstab	1:500	bearbeitet	MKI

BHM Planungsgesellschaft mbH
Bruchsal ▪ Freiburg ▪ Nürtingen
fon 07022-90984-50
fax 07251-98198-29
info@bhmp.de
www.bhmp.de